



<https://biz.li/3wlb>

FUSSBALL IM BEZIRK: DER 12. SPIELTAG

Veröffentlicht am 14.10.2018 um 19:06 von Redaktion LeineBlitz

Der **SC Hemmingen-Westerfeld** hat seine Tabellenführung in der Landesliga erfolgreich verteidigt. Heute gewann die Mannschaft 2:0 (1:0) gegen den Heesseler SV. In der ersten Hälfte hatten die Gastgeber etwa 70 Prozent Ballbesitz und ließen den Ball gut zirkulieren. Nach Flanke von Julian Zalustowski traf Metehan Kayhan in der 26. Minute per Kopf zum 1:0. In der zweiten Hälfte traten die Gäste deutlich aggressiver auf und hatte zwei Minuten nach der Halbzeit eine große Chance zum Ausgleich. "Da hatten wir Glück, dass wir nicht das 1:1 kassieren. Ab der 60. Minute waren wir dann wieder besser im Spiel", sagte SC-Trainer Semir Zan. Der eingewechselte Steven Melz markierte in der 80. Minute das vorentscheidende 2:0. "Wir hatten noch weitere gute Kontermöglichkeiten, um das Ergebnis noch höher zu schrauben. Letztlich bin ich mit dem Ergebnis natürlich sehr zufrieden, es war ein verdientes 2:0", sagte Zan.**SC Hemmingen-Westerfeld:** Kroß, J. Hyde, A. Hyde (4. Toleikis), Bingöl, Wheeler, Akcora (64.

Rizzo), Uphoff, Kayhan, Gerlach (73. Melz), Klein, Baumgratz. Nach dem starken 4:2-Erfolg vor einer Woche beim SV Ramlingen/Ehlershausen hat der **TSV Pattensen** heute einen herben Rückschlag erlitten: gegen den MTV Almstedt verlor der TSV 0:1 (0:0). "Ich bin maßlos enttäuscht. Ein paar Spieler waren ganz weit von ihrer Normalform entfernt. Einige haben offensichtlich gestern zu lange mit Per Mertesacker seinen Abschied gefeiert. Der eine oder andere muss seine Einstellung dringend überdenken", sagte TSV-Trainer Tobias Brinkmann. In der ersten Hälfte hatte der TSV Pattensen einen Lattentreffer zu verzeichnen, ein Tor sollte heute aber nicht gelingen. So reichte das 1:0 der Gäste in der 58. Minute zum Auswärtssieg. "Wir haben taktische und körperliche Defizite, an denen wir arbeiten müssen. Insgesamt sind es heute zu viele offene Baustellen gewesen, um als Sieger vom Platz zu gehen", sagte Brinkmann. **TSV Pattensen:** Krause, Schnack, Marotzke, Scholz (84. Albrecht), Hinske, Westphal, Eilers (67. Schünemann), Liedtke, Grünke, Lieber, Ebers. Mit dem 2:1 (1:0) gegen den SC Rinteln hat der **Koldinger SV** in der Bezirksliga 3 sein erstes Saisonziel, 30 Punkte bis zur Winterpause zu holen, erreicht. Schon nach drei Minuten verwandelte Martin Pietrucha einen Elfmeter zum 1:0. Bis Mitte der ersten Halbzeit waren die Koldinger überlegen, danach flachte die Partie zusehends ab. "Wir haben uns an das schwache Niveau des Gegners angeglichen. Ab der 20. Minute war es ein ganz schwaches Fußballspiel", sagte KSV-Spielertrainer Michael Jarzombek. Trotzdem sahen die Zuschauer noch zwei Treffer. In der 52. Minute erhöhte der KSV per Eigentor des gegnerischen Torhüters auf 2:0, der Anschlusstreffer zum 2:1 gelang den Gästen in der 72. Minute. "Wir stehen aktuell gut da und müssen aufgrund der vielen Verletzten unsere Kräfte bis Weihnachten bündeln", sagte Jarzombek. **Koldinger SV:** Reiche, Schwabe (65. Younis), Lepper, Negasi, Wirt, Pietrucha, Ische, Fakih (65. Jarzyna), Rogalski, Kembo (75. Buß), Kwadsoyie. Mit dem 4:0 (1:0)-Heimsieg über den Tabellenletzten FC Stern Misburg hat in der Bezirksliga 2 die **SV Arnum** ihre diesjährige Heimstärke erneut eindrucksvoll unter Beweis gestellt. Es war der 6. Sieg vor heimischem Publikum im 6. Saisonspiel. Dabei vergab der Gastgeber noch eine Reihe bester Einschussmöglichkeiten. Das 1:0 (29.) hat Jakob Angelovski erzielt, nach dem Seitenwechsel fiel durch Björn Graw das 2:0 (66.). Marcel Busch (82.) und Nick Hieronymus (85.) sorgten mit ihren Treffern für den Endstand dieser einseitigen Begegnung. "In der ersten Halbzeit haben wir einiges an Chancen verballert, aber später war das in Ordnung, wir haben ein gutes Spiel hingelegt", sagt SVA-Trainer Ermin Vojnikovic. Die SV Arnum hat sich auf den 4. Tabellenrang vorgearbeitet. **SV Arnum:** Engelhardt, Rademacher, Y.-N. Pohl, Schnell, Bült (56. Busch), N. Hieronymus, Graw, Frerichs (46. Wlodarski), Kutzner, Angelovski (74. Abels), M.-K. Pohl.



Rinteln SCer Toni Bannert (im roten Trikot) auf dem Weg zum Tor des Koldinger SV, aber die KSVer Martin Pietrucha (links) und Filmon Negasi werden ihn stoppen. Der Koldinger SV gewinnt den Kräftevergleich mit dem SC Rinteln 2:1. / Foto: R. Kroll